

Dezember 2020
Januar 2021
Februar 2021



Gemeindebrief

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN DIERDORF UND RAUBACH

Wundersam anders,
die Stadt.
Sternenverwandertes
Dunkel:

Als wäre es möglich,
dass dir heute
ein Engel
begegnet.

Tina Willms

Kraftw

Es war an einem Dezembernachmittag 1996. Seit drei Monaten war ich nun in Americus Georgia, um meinen Zivildienst zu leisten. Am Anfang war alles neu und spannend, aber jetzt stand Weihnachten vor der Tür. Die meisten meiner ArbeitskollegInnen – FreundInnen hatte ich noch nicht –, fuhren über die Feiertage nach Hause. Ich konnte das nicht. Meine Familie war weit weg. Draußen war es nass und kalt. Ich war einsam. Das triste Wetter ergriff mein Herz. Es gab niemanden, mit dem ich meine Einsamkeit teilen konnte. Telefonanrufe waren viel zu teuer, Briefe dauerten ewig.

In meinem Zimmer wurde es mir zu eng. Also ging ich vor die Tür, suchte Schutz vor dem Regen und vergrub mich in meinen Parka. Tränen kullerten über mein Gesicht.

Plötzlich kam jemand um die Ecke, sah mich an und fragte was los sei. Ich schluckte meinen Stolz runter und erzählte ihr von meiner Einsamkeit, von meinem Heimweh. Sie hörte zu. Als ich ausgedet hatte, teilte sie mit mir einen ihrer Lieblingsbibelverse:

„Das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen.“ Joh 1,5

Normalerweise mag ich es nicht, wenn Menschen ungefragt Bibelverse

orte

herausposaunen und hoffen, dass dann alles gesagt ist und wieder gut wird.

Aber an diesem Abend war nichts normal. Die Worte trafen mich ins Herz und haben mich seitdem nicht mehr losgelassen. Plötzlich spürte ich eine innere Geborgenheit, die mich tröstete. Seitdem versuche ich, wenn ich traurig bin, mein Herz eng wird, mich an den Trost dieser Worte zu erinnern. Oft klappt das. Jetzt, kurz vor Weihnachten, wenn die Tage kürzer und kälter werden, brauche ich diese Kraftworte besonders. Ich denke nicht, dass wir Weihnachten so feiern können, wie wir es gewohnt sind. Vieles wird anders

sein. Die persönliche Begegnung mit euch auf Adventsfeiern, in den Gottesdiensten, das gemeinsame Singen von Tochter Zion wird es nicht geben. Vieles ist abgesagt. Nicht abgesagt ist einander Kraft zu geben, einander zuzuhören, Einsamkeit zu teilen, sich zu trösten, sich gegenseitig gute Worte zuzusprechen, füreinander zu beten. Das Licht Gottes in uns ist stärker als jede Finsternis. Manchmal müssen wir uns und andere „nur“ daran erinnern. Dafür wünsch ich euch Gottes Kraft und Segen!

Bleibt behütet!

PATRIQUE KOELMANN



Geschenke ermöglichen

Aktion Wunschbaum

Die Evangelischen Kirchengemeinden Dierdorf, Puderbach, Raubach, Urbach und die Katholische Kirchengemeinde St. Clemens, Dierdorf, führen in diesem Jahr gemeinsam die Aktion Wunschbaum für die Tafel Puderbach/Dierdorf e.V. durch.

Gesammelt werden Weihnachtswünsche der Kunden der Tafel, die wir mithilfe der Gemeindeglieder der jeweiligen Kirchengemeinden erfüllen möchten.

Und das geht so: Die Kunden der Tafel Puderbach/Dierdorf e.V. äußern schriftlich je Familie/Haushalt einen Wunsch im Wert bis 20 Euro. Jede teilnehmende Kirchengemeinde erhält anteilmäßig Wunschzettel, sucht SpenderInnen und besorgt die Geschenke.

In Raubach werden wir am 1. Advent im Vorraum der Kirche einen Wunschbaum aufstellen und die Gottesdienst-

besucherInnen können dann wählen, ob sie einen der Wünsche mit ihrer Spende erfüllen möchten.

In Dierdorf werden wir in der Adventszeit, beginnend am 1. Advent, einen Wunschbaum mit den geäußerten Wünschen in der Kirche aufstellen. Die GottesdienstbesucherInnen können durch ihre Spende einen oder mehrere Wünsche erfüllen.

Sowohl für die Mitarbeitenden der Kirchengemeinden als auch für die Spenderinnen und Spender bleibt diese Aktion anonym. Das heißt: Wer das Geschenk wünscht und wer es schenkt, bleibt unbekannt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn alle Weihnachtswünsche in Erfüllung gehen! Vielen Dank schon einmal im Voraus für Ihre Mithilfe!

OTMAR SAHM / INGE RUNGE



*Frauenhilfe der
Ev. Kirchengemeinde Raubach*

29. NOVEMBER 2020, 10 UHR
EVANGELISCHE KIRCHE RAUBACH

Gottesdienst zum 1. Advent

Thema:
„Licht scheint in der Finsternis“

Der 1. Advent ist in der rheinischen Kirche der traditionelle Frauenhilfe-Sonntag, an dem die landeskirchliche Kollekte für Projekte der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland gesammelt wird.

Der Gottesdienst, der in diesem Jahr von Frauen aus dem Kreisverband Dinslaken ausgearbeitet wurde, steht unter der Überschrift „Licht scheint in der Finsternis“.

Der Priester Zacharias singt ein Loblied für Gott nach der Geburt seines Sohnes Johannes, der Name bedeutet: „Gott ist gnädig!“ Zacharias singt vom versprochenen Licht für sein Volk, das aller Verfolgung und Anfeindung, allen Dunkelheiten ein Ende macht. Aus Finsternis wird Licht aufleuchten! Gerade in dieser Zeit, in der die Corona-Pandemie unser Leben auf den Kopf stellt, liegt die Sehnsucht nach einem Licht in der Finsternis nahe.

Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst und laden ganz herzlich dazu ein.

Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitagmittag, 27. November 2020, über unser Gemeindebüro zum Gottesdienst an.

*Frauenhilfe der
Ev. Kirchengemeinde Dierdorf*

29. NOVEMBER 2020, 10 UHR
EVANGELISCHE KIRCHE DIERDORF

Gottesdienst zum 1. Advent

Thema:
„Licht scheint in der Finsternis“

Wir freuen uns, trotz der Corona bedingten Einschränkungen, mit Ihnen diesen Gottesdienst feiern zu können und laden herzlich hierzu ein. Melden Sie sich bitte bis Freitag, den 27. November 2020, 12.00 Uhr, im Pfarrbüro Dierdorf an. In Vorfriede, Ihr Team Frauen im Gespräch



Heiligabend in DIERDORF

#Lebende-Krippe, #Stationen-Gottesdienst, #Heiligabend anders, #Trotz Corona, #unsere Kirche in der Mitte, #auf den Weg machen, #Herbergssuche, #Frohe Kunde, #Oh du fröhliche

Die Gottesdienste zum Heiligen Abend in unserer Gemeinde werden dieses Jahr anders sein! Lediglich anders.

Am 24. Dezember 2020, zwischen 15 Uhr und 18 Uhr, möchten wir mit Ihnen und Ihren Familien unseren Stationen-Gottesdienst begehen. An verschiedenen Stationen in und um unsere Kirche herum (bei der Herbergssuche, im Stall, bei den Hirten, zum Fürbittengebet und Andacht) möchten wir mit Ihnen den Heiligen Abend feiern.

Die Musiker unserer Gemeinde werden dies untermalen. Wer sie dabei unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Klaus Groth: 0171 618 0855.

Um eine Corona-konforme Umsetzung zu gewährleisten, ist es notwendig, dass Sie sich im Gemeindebüro unter Angabe eines 15 minütigen Zeitfensters, der Personenzahl und Ihren Kontaktdaten anmelden.

Hierzu haben sie die Gelegenheit in der 50. Kalenderwoche (7. bis 11.12.20) unter der Nummer: 02689/3507

Wir freuen uns sehr darauf anders, aber mit Ihnen Weihnachten feiern zu können.

Heiligabend in RAUBACH

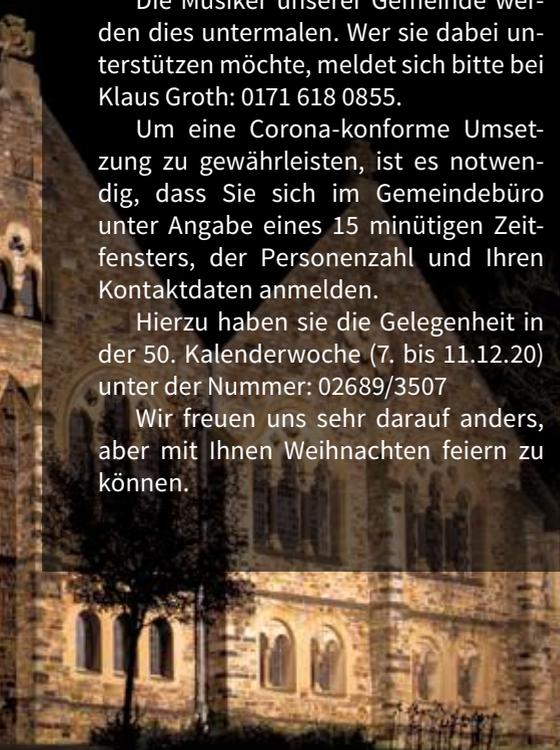
#Draußen vor der Tür, #Kerzen und Feuer, #Licht in der Dunkelheit, #Bilder vom Frieden, #eine Garage wird zum Stall

Unsere Raubacher Kirche ist zu klein – zumindest für Heiligabend und unter Corona-Bedingungen. Aber Weihnachten fällt deshalb nicht etwa aus. Wir bringen die Botschaft der Gottesgeburt in diesem Jahr auf ungewohnte Weise zu Gehör und feiern anders, im Freien: Am 24. Dezember 2020, um 17.30 Uhr, auf dem Parkplatz an der Kirche.

Deshalb wird nur ein Teil der üblichen Parkplätze zur Verfügung stehen. Bitte parken Sie unterhalb des Friedhofs oder entlang der Straße!

Zwecks Anmeldung im Rahmen der Corona-Maßnahmen erhalten Sie im Dezember noch Post mit u.a. einem Anmeldecoupon. Diesen können Sie an Heiligabend in eine der bereitstehenden Boxen einwerfen; das erspart Ihnen einen vorherigen Anruf im Gemeindebüro und uns das Abhaken vom Namenslisten vor Beginn.

Lassen Sie sich überraschen und feiern Sie mit!



Weihnachten zu Hause erleben

mit dem Team *wiedevangelisch*

WIEDERWEIHNACHT.DE



lichterheilig

Ein Gottesdienst im Wald

Gott kommt auch an dunkle,
alltägliche Orte und macht sie heilig



NUR DIE WEIHNACHTS-
GESCHICHTE

EIN KURZGOTTESDIENST
ALS SEGENDUSCHE



*Wir warten
aufs Christkind*

Eine Erzählung mit Figuren für Kinder



KINDER- GOTTESDIENST

Kindergottesdienst feiern wir in der Adventszeit jeden **Sonntag von 10 Uhr bis 11.30 Uhr** in Raubach.

Am 2. und am 4. Advent findet der Kindergottesdienst in der Kirche statt. Am 3. Advent treffen sich alle Kinder und Mitarbeitenden direkt im Gemeindehaus, Kirchstraße 9a.

Weitere Termine im neuen Jahr:
24. Januar 2021,
von 10 Uhr bis 11.30 Uhr.

28. Februar 2021,
von 10 Uhr bis 11.30 Uhr.



KIRCHENKIDS

immer am zweiten Samstag im Monat, von 10.30 bis 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Raubach, Kirchstraße 9a.

Nächste Termine:

12. Dezember 2020

9. Januar 2021

13. Februar 2021

Zu beiden Veranstaltungen sind auch Kinder der Kirchengemeinde Dierdorf ganz herzlich eingeladen!

Corona bedingte Änderungen sind möglich. Für kurzfristige Informationen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro in Raubach (Tel. 02684/5223)

Jubelkonfirmationen werden nachgeholt

Die Jubiläumskonfirmationen in Raubach und Dierdorf werden nachgeholt. Der Termine für die JubilarInnen 2020 ist am Palmsonntag, 28. März 2021, der Termin für die Jubiläumskonfirmation 2021 ist der letzter Sonntag im Juni: 27. Juni 2021



#upload – Jugendgottesdienste sind online

Es ist ein verrücktes Jahr. Unsere Planungen in der Gemeinde sind komplett durcheinander gewürfelt worden. Die Krise machte es nötig. Nicht nur das! Die Krise hat uns kreativ gemacht: Vieles konnte endlich ganz neu gedacht werden. Dazu gehören die Jugendgottesdienste, die wir in diesem Jahr gestartet haben. Zuerst dachten wir an Kirche, Kerzen, Kreuz. Alles so wie immer. Doch dann ging „so wie immer“ nicht mehr. Also hieß es, entweder den Kopf in den

Sand zu stecken oder mal über den Tellerrand zu spinksen! Da der Sand zwischen den Zähnen knirscht, haben wir lieber über den Tellerrand geschaut. Und das war gar nicht verkehrt, wie sich herausgestellt hat. Wie geht Gottesdienst für Jugendliche im Internet? Wie wollen wir unseren Glauben im Internet feiern? Vor uns tat sich ein freies Feld auf und darauf haben wir experimentiert. Denn jetzt konnten wir mal richtig kreativ sein. Ein Filmstudio mit Greenscreen



machte unser Dierdorfer Gemeindehaus zum Drehort. Die Jugendlichen unserer beider Gemeinden haben sich getroffen. Gemeinsam haben wir gearbeitet, gebetet und Gottesdienst gefeiert. Drei Gottesdienste sind entstanden und warten darauf gefeiert zu werden.

Auf dem Youtube-Kanal des Kirchenkreises Wied sind die Videos jetzt online: Jeweils knapp 7 Minuten voller Begegnung, Licht und Hoffnung auf Gott!

Die dunkle Jahreszeit kommt, wir setzen #upload dagegen!



Mirjamgottesdienst in Raubach

Gottesdienst beschäftigt sich mit Gerechtigkeit zwischen Frauen und Männern in der Kirche

Der 14. Sonntag nach Trinitatis steht unter dem Thema „Kirchen in Solidarität mit den Frauen“. An diesem Tag ist die Gerechtigkeit zwischen Frauen und Männern in Kirche und Gesellschaft Thema des Gottesdienstes. Dabei kommen Frauengestalten in der Bibel, weibliche Gottesbilder und die Lebenswirklichkeit

von Frauen in allen Zeiten und Kulturen besonders in den Blick. In diesem Jahr lautete das Motto in der Evangelischen Kirche im Rheinland: „MARIA – MITTEN UNTER UNS“. Auch in Raubach wurde dazu Gottesdienst am 13. September 2020 gefeiert. Das Foto zeigt die Vorbereitungsgruppe aus Raubach.

WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN UND EIN



Kinderfreizeit Erlach 2021

Im Jahr 2021 findet die Kinderfreizeit wieder auf dem Ferienhof in Erlach bei Velden/Vils in Bayern (ca. 35 km östlich von Erding) statt. Während der Freizeit wollen wir im Erzählen, Singen, Spielen und Basteln unterschiedliche Themen wie „Engel“, „Freundschaft“, „Unser tägliches Brot“ miteinander erarbeiten. Außerdem werden wir während der 13 Tage wieder viel Zeit für Sport, Spiele, Geländespiele, Werken und Tagesausflüge haben.

Alles auf einen Blick:

9. bis 21. Oktober 2021 in Erlach bei Velden/Vils. **TeilnehmerInnen:** Mädchen und Jungen von 7 bis 12 Jahren | **Preis:** 390,00 €. **Leistungen:** Hin- und Rückfahrt, Unterkunft, Vollverpflegung, Ausflüge, Bastelmaterial. **Veranstalter:** Ev. Jugendzentrale im Kirchenkreis Wied. **Leitung:** Petra Zupp, Dipl.Pädagogin und Team. **Weitere Informationen:** Ev. Jugendzentrale, Rheinstr. 69, 56564 Neuwied, Tel.: 02631/9870-41/42

GESEGNETES NEUES JAHR



Heizung wird während der Gottesdienste ausgeschaltet

In Dierdorf wird die Heizung während der Gottesdienste ausgeschaltet

Auf Grundlage der Richtlinien unserer Landeskirche dürfen wir die Heizung in der Kirche während der Gottesdienste nicht in Betrieb nehmen.

Wir werden vor den Gottesdiensten die Kirche heizen, so dass eine gewisse Grundtemperatur vorhanden ist, müssen die Heizung jedoch spätestens eine Stunde vor Beginn der Gottesdienste

ausschalten, um die Luftzirkulation so gering wie möglich zu halten.

Da die Kirche also nicht wie gewohnt wohltemperiert sein wird, bitten wir Sie, sich entsprechend warm zu kleiden, oder ggf. eine wärmende Decke mitzubringen.

MARITA KLOSE

Vorsitzende des Presbyteriums

Konfirmation fand in Gruppen statt



Die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden nach den verspäteten Festgottesdiensten im September in Raubach (links) und Dierdorf (rechts)





Krabbelgruppe am Donnerstag

Sofern es die Pandemie zulässt, treffen wir uns jeden Donnerstag von 10 bis 11:30 Uhr zur Krabbelgruppe. Zur Absprache kontaktiert mich bitte unter 01577-2543585.

JENNIFER VON POLHEIM



Eindrücke vom Laternenbasteln im Oktober

Einen kurzen Artikel zum Laternenbasteln findet ihr auf unserer Facebookseite. Die Seite könnt ihr auch besuchen, ohne auf Facebook angemeldet zu sein. www.facebook.com/EVKRaubachDierdorf. Wenn es die Pandemie zulässt, wollen wir uns im Dezember wieder treffen. Geplant sind am 7. Dezember eine Nikolausfeier und am 22. Dezem-

ber ein gemeinsames Keksebacken. Das Angebot richtet sich an alle Kinder im Kindergartenalter. Bei Interesse kontaktiert uns unter: Katrin Ehrenstein (0160-97315905), Jennifer von Polheim (01577-2543585.)

KATRIN EHRENSTEIN UND
JENNIFER VON POLHEIM



**Reich geschmückte Kirchen in Raubach und Dierdorf zum Erntedankfest Anfang Oktober.
Herzlichen Dank allen, die mit ihren Erntegaben dazu beigetragen haben!**

Bäume an Raubacher Kirche müssen gefällt werden

Aus Lindenbaum wird Skulptur

Unsere Freude über die gelungenen Renovierungsarbeiten an und um unsere Kirche trübt leider ein Wermutstropfen. Genauer gesagt: zwei. Die beiden alten Linden auf dem Kirchplatz sind durch Bauarbeiten, wie die neue Dachentwässerung und den Abriss der maroden Kirchhofsmauer derart in Mitleidenschaft gezogen worden, dass deren Standsicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Die nun unumgänglich gewordene Fällung dieser schönen und eigentlich gesunden Bäume hat uns als Presbyterium in den letzten Wochen beschäftigt. Eine Entscheidung zur bestmöglichen Lösung ist uns sehr schwer gefallen. Nachdem nun auch die Kreisverwaltung Neuwied die Fällung schriftlich angeordnet hat, ist der Erhalt keine

Option mehr. Was nun? Abhacken und auf den Astplatz? Nein, so wollten wir die Linden, die unsere Kirche seit Jahrzehnten schmücken, nicht behandeln. Nach langer Beratung haben wir uns in der letzten Presbyteriumssitzung dazu entschlossen, die Bäume einem regionalen Künstler zu übereignen, verbunden mit dem Auftrag, daraus für unsere Gemeinde eine Skulptur zu fertigen. Die Wahl fiel einstimmig auf Friedhelm Zöllner aus Oberirsen. Der Autodidakt

Künstler Zöllner präsentierte Beispiel seiner Arbeiten in der Raubacher Kirche



fertigte bereits über 350 Skulpturen und stellt überregional aus. Auch im sakralen Bereich verfügt Herr Zöllner über reichlich Erfahrungen. Wir übergeben unsere Linden also in qualifizierte und gute Hände. Das Ergebnis werden wir – vorbehaltlich „Corona“ – zu Ostern 2021

im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit vorstellen. Wir sind gespannt. In jedem Fall wird so das Beste aus dieser traurigen Situation gemacht und unsere Linden bleiben in anderer Form der Gemeinde noch lange erhalten.

ANDREAS NELL

9. November

Gebete, Kerzen und Glockenläuteten

Auf Anraten des Ordnungsamtes Neuwied konnten wir am 9. November nicht wie gewohnt der Opfer des Nationalsozialismus gedenken. Wir wollten das Gedenken aber nicht gänzlich ausfallen lassen. Darum läuteten von 17.50 bis 18 Uhr die Glocken von St. Clemens und der Evangelischen Kirche Dierdorf. Stellvertretend für die Gemeinden ge-

dachten Diakon Wilfried Voigt und ich an der Stadtmauer der Opfer. Im Rahmen einer kleinen Liturgie trugen wir auch die Fürbitten der KonfirmandInnen aus Raubach und Dierdorf vor Gott. Viele Gemeindeglieder stellten um 18 Uhr Kerzen in ihre Fenster und waren uns im Gebet verbunden.

PATRIQUE KOELMANN



05.12.	Samstag 2. Advent 18.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
06.12.	Sonntag 2. Advent 10.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
12.12.	Samstag 3. Advent 18.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
13.12.	Sonntag 3. Advent 10.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
19.12.	Samstag 4. Advent 18.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
20.12.	Sonntag 4. Advent 10.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
24.12.	Donnerstag Heiliger Abend	Siehe Seite 7
25.12.	Freitag 1. Weihnachtstag 10.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
26.12.	Samstag 2. Weihnachtstag 10.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
27.12.	Sonntag 10.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
31.12.	Silvester 18.00 Uhr RAUBACH 18.00 Uhr DIERDORF	Altjahrsabend
01.01.	Freitag Neujahr 15.00 Uhr RAUBACH	Gemeinsamer Neujahrsgottesdienst
02.01.	Samstag	Kein Gottesdienst
03.01.	Sonntag	Kein Gottesdienst
09.01.	Samstag 18.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst

BITTE ANMELDEN

Für die Teilnahme an den Gottesdiensten ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich jeweils bis spätestens freitags, 12 Uhr, vor den jeweiligen Gottesdiensten im Gemeindebüro in Dierdorf oder Raubach mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift, der Telefonnummer und der Anzahl Personen, die den Gottesdienst besuchen werden, anmelden.

Der Gottesdienstplan gilt vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen. Bitte beachten Sie für nähere Informationen die Hinweise im Mitteilungsblatt und auf Facebook.

Andachten und Gottesdienste

10.01.	Sonntag 10.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
16.01.	Samstag 18.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
17.01.	Sonntag 10.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
23.01.	Samstag, 18.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
24.01.	Sonntag 10.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
30.01.	Samstag 18.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
31.01.	Sonntag 10.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
06.02.	Samstag 18.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
07.02..	Sonntag 10.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
13.02.	Samstag 18.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
14.02.	Sonntag 10.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
20.02.	Samstag 18.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst
21.02.	Sonntag 10.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
27.02.	Samstag 18.00 Uhr DIERDORF	Gottesdienst
28.02.	Sonntag 10.00 Uhr RAUBACH	Gottesdienst



Nah am Menschen

**Evangelische
Sozialstation**
Straßenhaus gGmbH



Stellenausschreibung als

Gesundheits- und Krankenpfleger/in in Teilzeit

Wir suchen ab sofort eine/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Altenpfleger/in mit abgeschlossener Ausbildung in Teilzeit (bis 75 %) für unseren ambulanten Pflegedienst.

Stellenausschreibung als

Verwaltungsfachangestellte in Teilzeit

Wir suchen ab sofort eine/n Verwaltungsfachangestellte/n in Teilzeit für unser Team.

Unser Team von rund 80 MitarbeiterInnen ist ein ambulanter Pflegedienst, die nach dem Motto „Nah am Menschen“. Krankenschwester und -pfleger, Altenpfleger/in und Hauswirtschaftskräfte kümmern sich fachgerecht und gerne um die zu pflegenden Menschen.

Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie unter:
ev-sozialstation-strassenhaus.de

Kontakt:

Rückfragen und Bewerbungen an
Evangelische Sozialstation | Straßenhaus gGmbH
Frau Ingrid Hörter und Frau Laura Friesen
Raiffeisenstraße 27 | Straßenhaus

Neue Ausbildung zum Kirchenführer/zur Kirchenführerin

Das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V. bietet erneut eine zertifizierte Ausbildung zum Kirchenführer/zur Kirchenführerin an. Der Kurs beginnt im April 2021 und endet im Juli 2022. An 13 Samstagen und einem Wochenende werden die Teilnehmenden in Theorie und Praxis intensiv geschult und auf die Durchführung eigener Kirchenführungen vorbereitet.

Die Seminartage finden in Neuwied, Andernach, Koblenz, Vallendar u.a. statt.

Die Ausbildung vermittelt Zugänge zur spirituellen, historischen und sozialen Bedeutung von Kirchenräumen sowie Einblicke in Theologie, Bau- und

Kunstgeschichte. Eingeladen sind Menschen, die ein persönliches oder berufliches Interesse am Thema haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme kostet 550 € für Ehrenamtliche und 700 € für Hauptamtliche in Kirche und Tourismus.

Vor einer endgültigen Entscheidung zur Teilnahme an der Ausbildung kann man unverbindlich am ersten Kurstag (17. April 2021) teilnehmen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Evangelisches Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V., Außenstelle Koblenz, Mainzer Str. 81, 56075 Koblenz, Telefon 0261-9116164, E-Mail: mbuettner@eeb-sued.de.

MARGIT BÜTTNER

Voraussetzungen
für den Erwerb des Zertifikates sind
» die regelmäßige Teilnahme an den Kurstreffen (auch online)
» die schrittweise Erarbeitung und Durchführung einer Kirchenführung mit anschließender mündlicher Auswertung und positiver Rückmeldung durch Ausbildergruppe und Leitung
» die schriftliche Dokumentation und Reflexion

Kosten
Ehrenamtliche: 550,- € (Seminargebühr inkl. UN/Verpflegung an einem Wochenende)
Hauptamtliche in Kirche und Tourismus: 700,- € (550,- € Seminargebühr, 150,- € UN/Verpflegung an einem Wochenende)
Zahlbar in drei Raten.

Kursleitung
Margit Büttner, Pfarrerin, Bildungsreferentin (Leitung)
Dr. Claudia Schlotke, Pädagogin, Kirchenführerin im Bundesverband Kirchenpädagogik e.V., Stadtleiterin
sowie Fachreferentin für Kunstgeschichte, Kirchengeschichte, Denkmalpflege u.a.

Veranstalter
Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V.
Betzg-Röhrich-Str. 30
Postfach 348
55463 Simmern
Telefon 06761 - 70 10
E-Mail: eeb-sued@eeb-sued.de
www.eeb-sued.de

Termine
Der Kurs findet 13 x samstags von 10.00 bis 17.00 Uhr, das Seminarwochenende von Freitag 16.00 Uhr bis Sonntag 13.00 Uhr statt.

17.04.2021	15.01.2022
08.05.2021	12.02.2022
11.06.-13.06.2021	12.03.2022
09.09.2021	09.04.2022
04.09.2021	14.06.2022
02.10.2021	11.06.2022
13.11.2021	09.07.2022

Anmeldung
Der erste Kurstag am 17.04.21 in Neuwied, ev. Marktkirche, ist zugleich ein Informationstag. Sie lernen das Konzept, die Zielsetzung, die Kursleitung und die Gruppe kennen. Danach entscheiden Sie über Ihre weitere Teilnahme und unterschreiben eine detaillierte verbindliche Ausbildungsvereinbarung. Anmeldefristen sind bis: **20.03.2021**.

Mindestteilnehmerzahl 12 / maximal 18 Personen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an
Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V., Außenstelle Koblenz
Margit Büttner
Telefon: 0261 - 911 61 64
E-Mail: eeb-sued@eeb-sued.de

Die Planung steht unter dem Vorbehalt, dass die dann geltenden Corona-Bestimmungen eingehalten werden können.

Ausbildung zur/zum Kirchenführerin/ Kirchenführer
2021 – 2022

So erreichen Sie uns in Dierdorf

www.evangelische-kirchengemeinde-dierdorf.de
www.facebook.com/EVKRaubachDierdorf

Gemeindebüro Elfriede Kern und Anke Seuser

Pfarrstr. 5, 56269 Dierdorf
0 26 89 / 35 07
dierdorf@ekir.de

Pfarrer Patrique Koelmann

Tel. 0 26 89 / 26 42 812
patrique.koelmann@ekir.de

Vikar Martin Lenz

0179 / 72 68 412
martin.lenz@ekir.de

Jugendleiterin Sandra Bauer

0 26 89 / 35 07
sandra.bauer@ekir.de

Küster und Hausmeister Mike Eichner

0151 / 22 99 75 91
mike.eichner@ekir.de

Chorleiterin und Organistin Nadine Kraft

0157 / 73 42 66 73
nadine.kraft@ekir.de

Posaunenchorleiter Klaus Groth

0 26 84 / 91 72 900
0171 / 6 18 08 55
klaus.groth@ekir.de

Bankverbindung

KD-Bank eG – die Bank für Kirche
und Diakonie – Duisburg
IBAN: DE41 3506 0190 6530 3000 03
BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Montag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
10–12 Uhr	10–12 Uhr	15–18 Uhr	10–12 Uhr

Herausgeberinnen: Evangelische Kirchengemeinde Dierdorf,
Evangelische Kirchengemeinde Raubach | **Redaktion:** Pfr. W.
Eickhoff, Pfr. P. Koelmann, J. Blecker, T. Herbst-Peil, H. Schä-
fer | **Satz und Layout:** E. Schneider, www.media-schneider.de |
Der Redaktionskreis bittet um Beiträge der MitarbeiterInnen und
Zuschriften der LeserInnen für die nächste Ausgabe des Gemein-
debriefes bis zum: **27.01.2021, 18 Uhr**. Bitte halten Sie diesen
Termin dringend ein. Vielen Dank.



GBD

www.blauer-engel.de/u2195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

So erreichen Sie uns in Raubach

www.kirchengemeinde-raubach.de
www.facebook.com/EVKRaubachDierdorf

Gemeindebüro

Anke Seuser

Kirchstraße 24, 56316 Raubach
0 26 84 / 52 23
raubach@ekir.de

Pfarrer Wolfgang Eickhoff

0 26 84 / 57 07
wolfgang.eickhoff@ekir.de

Küsterin Karin Krautkrämer

0 26 89 / 9 259 259

Hausmeisterin Melanie Runkel

0 26 84 / 9 58 00 80

Organist Niklas Gebauer

niklasgebauer96@gmail.com

Leiterin des Gospelchores

Nadine Kraft

0157 / 73 42 66 73
nadine.kraft@ekir.de

Bankverbindung

KD-Bank eG – die Bank für Kirche
und Diakonie – Duisburg
IBAN: DE40 3506 0190 6531 4000 01
BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Montag	Mittwoch	Freitag
9–12 Uhr	9–12 Uhr	9–12 Uhr

Diakonische Einrichtungen

Ev. Sozialstation Straßenhaus

Tel. 0 26 34 / 42 10
ssst-straeßenhaus@t-online.de

Kompetenzcenter Demenz

Tel. 0 26 34 / 9 43 58 81
demenz@evsst.de

Diakonisches Werk Neuwied

Tel. 0 26 31 / 39 22 0

Diakonie-Treff Puderbach

Tel. 0 26 84 / 97 76 070

Telefonseelsorge

Tel. 08001110111
Tel. 08001110222



JAHRESLOSUNG 2021

**Jesus
Christus
spricht:
Seid barmherzig,
wie auch
euer Vater
barmherzig ist!**

LUKAS 6,36

Der Vater der Barmherzigkeit,
der dich mit freundlichen Augen ansieht,
schenke dir königliche Freude an dir selbst,
dass du in Frieden lebst mit deinen Schwächen
und Grenzen. Der dich krönt mit Gnade und
Barmherzigkeit, verwandle dein armes Herz, dass du
keinem Schuld oder Fehler nachträgst, sondern
großzügig verzeihst. So singe und spiele die Barmherzigkeit
in deinen Beziehungen und lasse dich reich sein mit deinem
himmlischen Vater, der nicht ab-, sondern aufrundet.

REINHARD ELLSEL